



Umschulung Kaufmann für Digitalisierungs- management (m/w/d)

Berufsbild

Kaufleute für Digitalisierungsmanagement finden in Wirtschaftsunternehmen aller Branchen Einsatz. Sie bilden die Schnittstelle zwischen der IT-Abteilung/dem IT-Dienstleister und dem kaufmännischen Bereich. Zu ihren Aufgaben gehören z.B. die Analyse der Geschäftsprozesse im Unternehmen, um diese digital weiterzuentwickeln. Dazu beschaffen und verwalten sie Hard- und Softwareprodukte und führen diese im Unternehmen ein.

Sie wirken mit bei der Erstellung individueller IT-Lösungen und übernehmen die Schulung von Mitarbeitern im Umgang mit den eingesetzten IT-Systemen. Darüber hinaus setzen Kaufleute für Digitalisierungsmanagement Maßnahmen zum Datenschutz und zur IT-Sicherheit um.

Das Berufsbild findet Einsatz in Wirtschaftsunternehmen aller Branchen.

Berufsförderungswerk Leipzig
gemeinnützige GmbH

Georg-Schumann-Straße 148
04159 Leipzig

Telefon 0341.91 75-0
Telefax 0341.91 75-104

info@bfw-leipzig.de
www.bfw-leipzig.de

Alle aufgeführten Bezeichnungen
gelten für alle Geschlechter.
Aus Gründen der besseren Les-
barkeit wurde nur jeweils eine
Berufsbezeichnung gewählt.

Inhalte der Umschulung

Alle Inhalte entsprechen dem gültigen Rahmenlehrplan, der z.B. auf <https://berufenet.arbeitsagentur.de> einsehbar ist.

Die Umschulung erfolgt in erwachsenengerechter Lernform. Die Vermittlung fachtheoretischer und berufspraktischer Inhalte wird in einer modern ausgestatteten Lernumgebung durchgeführt. Betriebliche Lernphasen garantieren einen hohen Praxisbezug und dienen zur Anbahnung eines Arbeitsverhältnisses.

Zugangsvoraussetzungen

- für Nicht-Muttersprachler ist das Sprachzertifikat B2 in Deutsch erforderlich
- zur Abklärung der beruflichen Eignung empfehlen wir im Vorfeld ein Reha-Assessment (Berufsfindung/Arbeitserprobung)
- Grundlagen in Englisch sind wünschenswert

Reha-Assessment (Berufsfindung/Arbeitserprobung)

Um den Beruf erlernen und erfolgreich ausüben zu können, wird Folgendes in einer Berufsfindung/Arbeitserprobung abgeklärt:

- Kenntnisstand eines guten Realschulabschlusses
- Grundkenntnisse in Englisch
- Bildschirmtauglichkeit
- Feinmotorik der Hände und Finger
- ausgeprägtes Verständnis für den IT-Bereich sowie für kaufmännische Prozesse
- gut durchschnittliches rechnerisches und sprachliches sowie abstrakt-logisches Denken
- gute Merkfähigkeit
- hohe Lernbereitschaft zur ständigen Weiterbildung im späteren Berufsleben
- sorgfältige, selbstständige und systematische Arbeitsweise
- kommunikative Fähigkeiten und Bereitschaft zur selbstständigen Arbeit im Team
- Umgang mit Stresssituationen

Dauer,Abschluss

- 24 Monate,Vollzeitausbildung, Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK)

Einstieg in den Beruf

Im BFW Leipzig ist die Umschulung arbeitsmarktorientiert ausgerichtet und bietet individuelle Gestaltungsmöglichkeiten. Ziel ist die dauerhafte Vermittlung auf dem Arbeitsmarkt.

Der Rehabilitationsprozess wird durch einen Personalberater begleitet und gesteuert. Während der Qualifizierung werden die Teilnehmer bei der Suche und dem Aufbau von Kontakten zu potenziellen Arbeitgebern unterstützt.

Dem Hilfebedarf von Menschen mit Behinderung entspricht das BFW Leipzig durch seine bedarfsgerechte pädagogische, medizinische, psychologische und soziale sowie vermittlungsfördernde Unterstützung.